

Grube Clara I

Schlagwörter: [Untertagebergwerk](#), Tagebau

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Drebkau, Welzow

Kreis(e): Spree-Neiße

Bundesland: Brandenburg



Die Grube Clara I wurde 1866 vom Forster Mühlenbesitzer Paul Rüdiger angemeldet und bis 1873 im Tiefbauverfahren betrieben. In der Folge wechselten die Besitzer der Grube mehrfach; der Abbau fand mit Unterbrechungen bis 1886 statt. 1889 kaufte die Eintracht Braunkohlenwerke und Brikettfabriken AG die Grube Clara I und betrieb sie bis 1944 im Tief- und Tagebauverfahren. Die Grube wurde zu großen Teilen vom Tagebau Welzow-Süd überbaggert. Auch in den nicht überbaggerten östlichen Bereichen sind keine Spuren mehr im Gelände vorhanden.

Datierung:

- Abbau: 1866-1944

Quellen/Literaturangaben:

- Sperling, Dieter: Niederlausitzer Braunkohlenbergbau im 19. Jahrhundert. Findbuch Niederlausitzer Braunkohlengruben und bergrechtlicher Verleihungen. in: Förderverein Kulturlandschaft Niederlausitz e.V. (Hg.): Beiträge zur Geschichte des Bergbaus in der Niederlausitz. Bd. 5. Cottbus 2005. S.150.
- Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH: Wandlungen und Perspektiven. 15 Welzow-Süd/Jänschwalde/Cottbus-Nord. Senftenberg 2015. S.4.

BKM-Nummer: 32002886

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Grube Clara I

Schlagwörter: Untertagebergwerk, Tagebau

Ort: Drebkau | Welzow

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 34 39,78 N: 14° 11 27,51 O / 51,57772°N: 14,19097°O

Koordinate UTM: 33.443.939,30 m: 5.714.382,54 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.444.052,74 m: 5.716.223,97 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Grube Clara I“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002886> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

